



MacSchema Infos & News

Das Elektro-CAD/CAE für Stromlaufpläne und Installationspläne.

OS X 10.7 „Lion“

In diesem Jahr ist das neue Mac Betriebssystem OS X 10.7 „Lion“ erschienen. Wichtige Voraussetzung für Lion Programme: Sie müssen für den Intel-Prozessor optimiert sein.

MacSchema ab Version 5.5 ist „Universal Binary“ das heisst für PowerPC- und Intel-Prozessoren optimiert. Das bedeutet, dass MacSchema 5.5 auf PowerPC und Intel Macs ab dem Mac OS X 10.4 bis 10.7 Lion funktioniert.

Einschränkung unter „Lion“

„Mithilfe von Rosetta öffnen“ gibt es unter Lion nicht mehr! Mit Rosetta wurde auf Intel-Macs ein PowerPC Prozessor simuliert. Bei Intel ist die Byte-Reihenfolge von Zahlen verkehrt, das heisst alle Dateien (z.B. Schemazeichnungen) müssen beim Öffnen und Sichern zuerst entsprechend umgerechnet werden werden.

Dieser Umstand hat zur Folge, dass ältere MacSchema Dateien (kleiner Version 5.0), die auf Rosetta angewiesen waren, jetzt leider nicht mehr auf die neuste Version konvertiert werden können!

WICHTIG: Bevor Sie auf OS X „Lion“ umsteigen, müssen alle ältere MacSchema Zeichnungen (kleiner Version 5.0) auf die Version 5 konvertieren werden!

MacSchema 5.6 News

Das Wichtigste vorab, Voraussetzung für MacSchema 5.6 ist das Mac OS X 10.5. Wenn Sie noch mit dem Mac OS X 10.4 arbeiten, können Sie den neusten Update der Version 5.5 laden.

Bei der Version 5.6 geht die Modernisierung weiter. Diesmal wurden alle Dialogfenster komplett neu programmiert. Bei den meisten

hat sich äusserlich nicht viel verändert, bei einigen kann jetzt unten/rechts die Grösse verändert werden. Ganz neu ist die Dialogbox für das Erstellen von Listen [Pro]. Die gewünschten Listenspalten können per Mausklick gewählt und in die gewünschte Reihenfolge verschoben werden.

Sprache wählen: Unter dem Menü „Einstellungen“ kann die Sprache vom MacSchema unabhängig von der Sprache vom Betriebssystem gewählt werden.

Objekte verteilen: Wenn mehr als zwei Objekte gewählt sind, können diese mit dem Befehl „Objekte verteilen“ horizontal, vertikal oder diagonal, im gleichen Abstand, verteilt werden.

Anzahl Objekte: Die Anzahl der möglichen Objekte pro Zeichnung wurde von 65'000 auf über 2 Milliarden erhöht.

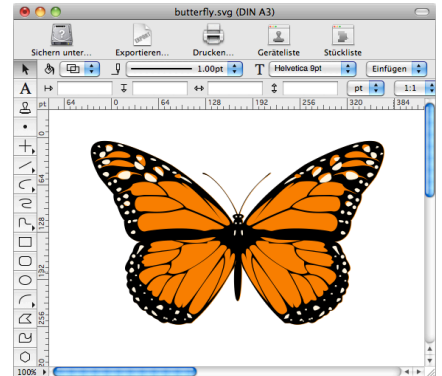
Symbole exportieren & importieren: Symbole aus der Symbolbibliothek können mit dem Befehl „Exportieren...“ auf die Festplatte gesichert werden. Mit dem Befehl „Importieren...“ können diese Symbole wieder geöffnet und in die Symbolbibliothek abgelegt werden. Somit ist ein einfacher Austausch von Symbolen möglich.

DXF, PDF und SVG Import

Mit MacSchema 5.6 können jetzt drei Dateiformate eingelesen und verändert werden.

Beim DXF Import kann jetzt zwischen der „Original Vermasung“ und der definierten Vermasung (wenn vorhanden) gewählt werden. Beim DXF Export wird die Version AC1015 in Millimeter umgerechnet.

Für alle die es noch nicht wissen, mit MacSchema können mehrseitige PDF Datei geöffnet und verändert werden.



Der SVG Import ist neu! Das SVG-Format (Scalable Vector Graphics, deutsch: skalierbare Vektorgrafik) basiert auf XML und wurde vom World Wide Web Consortium (W3C) definiert. Das heisst, Grafiken und Zeichnungen in diesem Format können auch im Safari angezeigt werden. Mit MacSchema kann SVG nicht nur geöffnet sondern auch verändert werden.

Schema wiederherstellen

Bei der MacSchema Pro Variante kann es vorkommen, dass Probleme z.B. mit den Symbolbezeichnungen auftauchen. In denen eher seltenen Fällen, kann das Schema mit dem Befehl „Schema wiederherstellen“ komplett neu aufgebaut werden. Je nach Problemfall wird eine Fehlerliste im entsprechenden Schemaordner angelegt. Der Befehl wird durch drücken der „alt“-Taste und dem wählen von „Schema sichern unter...“ aufgerufen.

Übrigens die Funktion wurde überarbeitet und wesentlich verbessert.

Datensicherung

Ihre Symbolbibliothek und Ihre Schemazeichnungen sollten nicht nur auf einer zweiten Festplatte (z.B. Time Capsule) sondern auch ausser Haus sicher aufbewahrt werden.

Symbolbibliothek: Die Symbolbibliothek enthält ein Resource File

das nur auf Mac formatierten Medien gesichert werden kann. Auf anderen Speichermedien muss sie als ZIP-Datei gesichert werden. Das gilt übrigens auch beim senden per Mail.

Schemadateien: Die Schemazeichnungen können problemlos auf allen Speichermedien gesichert werden. Seit der Version 5.0 können MacSchema Dateien mit Dateierendungen (siehe unter Einstellungen) gesichert werden. Bei Dateien ohne Dateierendungen kann auf fremden Speichermedien zwar der Dateityp verloren gehen, zu erkennen am fehlenden Icon, aber trotzdem können auch diese Dateien über den Befehl „Öffnen...“ problemlos eingelesen werden.

Zip-Datei erstellen

Zum mailen ist es sinnvoll Dateien zuerst zu komprimieren. Aktivieren Sie im Finder die Dateien oder Ordner die Sie komprimieren möchten und wählen dann im Menü „Ablage“ > „... komprimieren“.

Apple News

11. August 2011: Apple ist das wertvollste Unternehmen der Welt. 1976 wurde die Firma gegründet und inzwischen hat Apple nicht nur die gesamte Computer Welt sondern auch die Medien Welt auf den Kopf gestellt.

Was macht die Firma so erfolgreich? Für die Firma Apple sind die Produkte das Wichtigste. Sie müssen qualitativ hochwertig, sehr bedienerfreundlich und auch schön sein. Natürlich kann man auch mit weniger perfekten und weniger schönen Produkten Erfolg haben, aber als Konsument bevorzuge ich Produkte, die einfach zu bedienen sind und problemlos funktionieren.

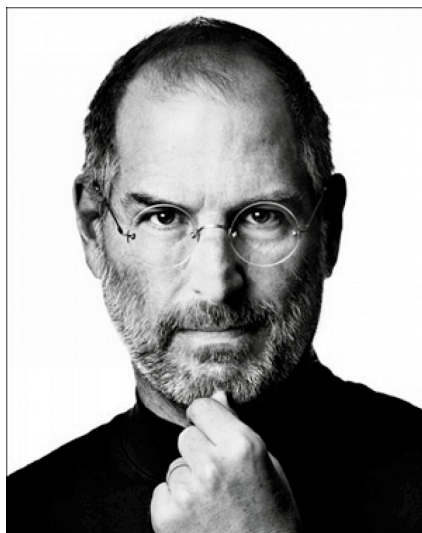
Mit bisher über 370 Apple Store Läden weltweit, drei davon in der

Schweiz, baut Apple auch den Kundenservice immer stärken aus.

iCloud ist die neueste Software-Technologie von Apple. Mit diesem Dienst werden automatisch Daten wie z.B. Termine, Adressen, Fotos oder auch Daten aus der Programmen wie z.B. „Pages“ automatisch auf Ihre Geräte wie iPhone, iPad und Mac übertragen. Der Vorteil von iCloud ist, dass die Daten auf die Geräte kopiert werden und nachher ohne Internet Zugang zur Verfügung stehen.

Steve Jobs

Über den Tod vom Apple Gründer Steve Jobs wurde weltweit in allen Medien berichtet. Er war ein genialer Perfektionist, der die Welt veränderte.



Eines der ersten genialen Produkte die Jobs entwickeln lies, war der Mac. Als nächstes kam der NeXT Computer. Seit dem OS X (2001) sind beide Systeme zusammengewachsen.

Übrigens, die Mac Verkäufe wachsen ständig und der PC verliert Marktanteile.

Neben dem iPod, iPhone und dem iPad oder dem iTunes, dem iBook Store, den App Stores und dem iCloud werden in naher Zu-

kunft noch weiter Jobs Produkte auf den Markt kommen.

MacSchema & Apple

Auch Sie als MacSchema Anwender profitieren von den genialen Ideen von Apple und Steve Jobs. Der Mac war der erste Computer der einfacher war als ein Blatt Papier. Egal ob beim Briefe schreiben oder beim erstellen einer Zeichnung mit dem Mac ging es einfacher und schneller.

Mit der genialen Mac Philosophie wurde auch MacSchema entwickelt. Ein Elektro CAD mit dem man einfacher und schneller als von Hand Schaltpläne erstellen kann. Ohne die im Mac integrierten Software Technologien wäre es unmöglich eine so bedienerfreundliche Software zu entwickeln.

Vor 25 Jahren...

Am 23.12.1986, also vor 25 Jahren begann die Entwicklung vom MacSchema II (heute MacSchema Light, Plan & Pro). Im Juni 1988 wurden die ersten Versionen ausgeliefert. Die Kunden von damals sind heute noch MacSchema Kunden!

Ein Software Produkt so lange am Leben zu erhalten ist nicht einfach. Es muss ständig weiter entwickelt und an neue Betriebssysteme und Entwicklungssysteme angepasst werden. Zum Glück wählte ich damals eine Programmiersprache mit der man heute noch echte Mac Programme erstellen kann.

Empfehlen Sie MacSchema weiter. Schöne Festtage und ein erfolgreiches neues Jahr.

Ihr Rolf Straumann